

# Borkwalder Nachrichten

Mai 2016

Herausgegeben von der

**Borkwalder NOTgemeinschaft**

**N**achhaltig + **O**ffensiv + **T**ransparent !

Im Internet: [www.borkwalder-notgemeinschaft.de](http://www.borkwalder-notgemeinschaft.de)

Email: [Borkwalder-Notgemeinschaft@arcor.de](mailto:Borkwalder-Notgemeinschaft@arcor.de)



Mitglied im Verband

*Brandenburger Vereinigte*

*Bürgerbewegungen / Freie Wähler*

**Wir informieren die Einwohner Borkwaldes über die letzten Ereignisse in Borkwalde und in der Gemeindevertretung**

## In dieser Ausgabe finden Sie:

1. Gemeindegarage
2. Baumschutzordnung
3. Kinderspielplatz
4. Wanderrastplatz
5. Begegnungszentrum
6. Straßeninstandsetzung Lehniner Straße und Kaniner Straße
7. Straßenentwicklungskonzept
8. Straßenbeleuchtungskonzept
9. Volksbegehren gegen Windräder
10. Spätsommerfest im letzten September
11. Zu guter Letzt die Schmunzelecke
12. Die Borkwalder Notgemeinschaft

## 1. Gemeindegarage

Es ist so weit. Am 7.4. wurden die vorbereitenden Maßnahmen für den Bau der Garage begonnen. Ein Bauzaun wurde vom Jugendklub aus nach rechts, Richtung Süd gestellt und Aufräumarbeiten (Rodung der Wurzeln und Baumstümpfe sowie die Entsorgung) erledigt. Das Gelände wurde begradigt.

Die Erstellung des Fundamentes soll bis zum Ende der 16. Kalenderwoche erfolgen. In der 18. Kalenderwoche wird das Stahlgerüst aufgestellt und entsprechend verankert.

Die Fertigstellung des Garagenbaus soll in der 23. Kalenderwoche erfolgt sein. Danach folgen die Pflasterarbeiten und die Aufstellung des Zaunes im Eingangsbereich des Grundstücks.

Nach vielen Planungen und Fehlplanungen und fast zwei Legislaturperioden scheint der Garagenbau für unsere Gemeindetechnik in die Zielgeraden zu gehen. Endlich haben nun auch unsere Gemeindearbeiter eine menschenwürdige Pausenbleibe, nicht nur im Sommer, sondern vor allem auch in den Wintermonaten. Nach Fertigstellung der Garage kann der Umzug der Gemeindetechnik erfolgen und auch die Pflege der Geräte wird zu jeder Jahreszeit einfacher und zeitsparender möglich sein. Glückwunsch!

## 2. Baumschutzordnung



Im Ergebnis der Sitzung des Bauausschusses am 05.04. wurde eine Beschlussempfehlung für die Erarbeitung einer Baumschutzsatzung vorbereitet, die in der Gemeindevertretersitzung einstimmig beschlossen wurde.

Der Amtsdirektor des Amtes Brück wird darin beauftragt, zur Wahrung des Waldcharakters Borkwaldes in enger Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss entsprechende Vorschläge zu erarbeiten.

Ziele der Satzung sollen sein:

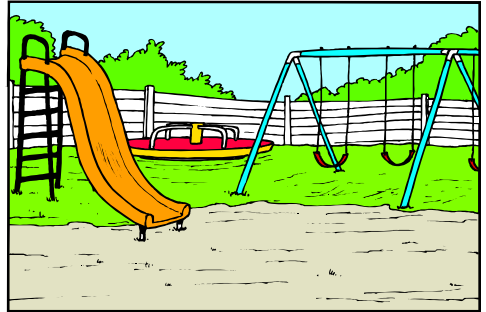
- Erhaltung und Förderung des Charakters der Gemeinde Borkwalde als Waldgemeinde;
- Beschränkung der Baumrodung auf die zur Erschließung von Baugrundstücken absolut notwendigen Fällungen;
- Beschränkung der Baumrodung auf bebauten und unbebauten

Grundstücken auf die absolut notwendigen Fällungen;

- Definition eines mit geringem verwaltungstechnischen Aufwand behafteten Verfahrens zur Genehmigung von Ausnahmen;
- Maßnahmen zur Förderung der Wiederaufforstung in der Ortslage Borkwalde.

### 3. Kinderspielplatz

Zum Bau des Kinderspielplatzes in der Kaniner Straße hat es inzwischen ein Gespräch mit der Forstbehörde gegeben. Im Ergebnis dessen wurde der Gemeinde nahegelegt, die Begründung für die Notwendigkeit der Errichtung des Spielplatzes zu überarbeiten und mit dem Antrag auf Baugenehmigung an die Baugenehmigungsbehörde mit einzureichen.



### 4. Wanderrastplatz

Über das Kreisentwicklungsbudget wurden für die Errichtung eines Wanderrastplatzes Fördermittel beantragt. Unabhängig davon, ob dazu eine Bewilligung erfolgt, wurde das Amt Brück in der Gemeindevertretersitzung am 20.4.2016 beauftragt, für die Aufstellung der überdachten Sitzgruppe die entsprechenden Vorbereitungen zu treffen.



### 5. Begegnungszentrum

Einer der vielen Wünsche der Borkwalder Bürgerinnen und Bürger nach einem Haus für Begegnungen, Veranstaltungen und Vereinsräumen sollte längst Wirklichkeit werden, wenn - wie immer - das Wörtchen „wenn“ nicht wäre. Nach fast einem Jahr ist es dem Ortsentwicklungsausschuss und einer kleineren Arbeitsgruppe gelungen hierfür ein Konzept zu erstellen. In der Gemeindevertretersitzung am 20.04.2016 wurde einstimmig beschlossen, dem Konzept für die Schaffung eines generationsübergreifenden Gemeinde-, Kultur-, Versorgungs- und Dienstleistungszentrums in

Borkwalde zuzustimmen.

Das Konzept soll als Grundlage für die weitere Planung und Umsetzung des Vorhabens dienen. Wie immer wird auch dieses Projekt wesentlich davon abhängen, wieviel Geld die Gemeinde selbst aufbringen kann. An dieser Stelle gilt der Dank für die Arbeit an diesem Konzept, das einer Magisterarbeit nicht unähnlich war, vor allem der kleinen Arbeitsgruppe des Ortsentwicklungsausschusses.

Beschlossen wurde ebenfalls, bei Vorliegen aller Voraussetzungen für das Projekt Begegnungszentrum (Hauptmodul) einen Antrag auf Förderung aus dem LEADER-Programm\* bei der LAG Fläming-Havel zu stellen und die Planungsleistungen auszuschreiben.

In der Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses regte die Vorsitzende, Frau Augele an, dass so schnell wie möglich die Gründung des Vereines für die Verwaltung und den Betrieb des Gemeindezentrums voranzubringen ist. Die Gewinnung von Vereinsmitgliedern und Unterstützern für das Projekt Gemeindezentrum hat bereits begonnen.

Zwischen Gemeinde und Verein soll es eine enge Zusammenarbeit auf der Basis eines Kooperationsvertrages geben.

*\*LEADER ist eine Abkürzung der französischen Begriffe: Liaison entre les actions de développement de l'économie rurale; zu deutsch: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.*

## **6. Straßeninstandsetzung Lehniner Straße bis zur Birkenallee und Birkenallee bis zum Möllendorfer Weg sowie Kaniner Straße**

Die Vorbereitungen zur Straßeninstandsetzung in der Lehniner Straße bis zur Birkenallee und Birkenallee bis zum Möllendorfer Weg sowie in der in der Kaniner Straße sind abgeschlossen. Es wurden Probebohrungen und Vermessungen durchgeführt.

In der Gemeindevertretersitzung am 20.4.2016 wurde beschlossen, beide Straßen nach dem Makadamverfahren herzustellen. Dazu ist es erforderlich, für die Kaniner Straße noch eine Kosteneinschätzung vorzunehmen.

Ziel ist es nunmehr, in der Bauausschusssitzung am 10.5.2016 für die kommende Gemeindevertretersitzung eine Beschlussempfehlung vorzubereiten, die die Instandsetzung der Lehniner Straße und der Kaniner Straße, (falls sich die Kosteneinschätzung im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel befindet.) sowie die Ausschreibung und die Ermächtigung des Amtsdirektors zur Vergabe beinhaltet.

## 7. Straßenentwicklungskonzept

Inzwischen liegen erste Ergebnisse des Straßenentwicklungskonzeptes vor.

Für die Straßen Borkwaldes wurden inzwischen Lagepläne erstellt, die einen Vorschlag für die Klassifizierung der Straßen enthalten. Die Einstufung der Straßen erfolgte auf der Grundlage der RAST 06 (Richtlinie für die Anlage von Straßen)

Für Borkwalde gibt es danach folgende Klassifizierung:

- Wohnwege
- Wohnstraßen
- und Sammelstraßen

Den größten Anteil hierbei haben die Wohnwege. Hauptmerkmal der Betrachtung ist, dass im Straßenentwicklungskonzept dem Waldcharakter und den jeweiligen Gegebenheiten Rechnung getragen werden soll. (Wir brauchen keine ausufernden Straßen, sie müssen gut befahrbar sein)

## 8. Straßenbeleuchtungskonzept

- Die Kartierung der Straßenbeleuchtung ist erfolgt.
- Die Beantragung von Fördermitteln ist möglich bei einem Gesamtumfang von 100 000€
- Es wurde vorgeschlagen, eine Straßenlampe als Muster aufzustellen. Die kleine AG hat hier die Thälmannstraße Ecke Birkenstraße favorisiert. Diesem Vorschlag ist der Bauausschuss gefolgt.



## 9. Volksbegehren gegen Windräder

Bis zum **06.07.2016** haben alle Bürgerinnen und Bürger des Landes Brandenburg (die älter als 16 Jahre sind) die Möglichkeit, sich am Volksbegehren zu beteiligen.

In Brandenburg ist eine Verdoppelung der Windkraftanlagen geplant. Auch Borkwalde wird unmittelbar betroffen sein. Die Firma Forst Reesdorf Projekt GbR beabsichtigt, die Errichtung und den Betrieb von sieben WEA des Typs Vestas V 126-3,3 MW in 14547 Beelitz, Gemarkung Reesdorf, Flur 1 und 2 sowie Gemarkung Schäpe Flur1.

Die Gemeindevertretung Borkwalde hat im Mai vergangenen Jahres dieses Projekt abgelehnt und die Genehmigungsbehörde aufgefordert, der

Firma Forst Reesdorf Projekt GbR die Genehmigung zur Errichtung der sieben Windenergieanlagen (WEA) zu versagen. Die Begründung für die Ablehnung leitet sich u.a.her

- aus der Gefährdung für die Gesundheit und sogar das Leben
- aus der zu erwartenden erheblichen Beeinträchtigung der Lebens- und Wohnqualität
- aus einem nicht zu akzeptierenden Eingriff in die Ökologie des genannten Gebietes
- aus einem erheblichen Eingriff in die Eigentumsrechte der Einwohnerinnen und Einwohner sowie
- aus der erheblichen Gefährdung der Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde

Die Gemeinde Borkwalde wird sich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen die Errichtung des Windparks Reesdorfer-Schäper Heide wehren.

Hier ein Auszug einer Liste von Wikipedia von Unfällen an Windkraftanlagen in Deutschland und Österreich. Aus Platzgründen reicht sie nur bis in das Jahr 2010 zurück.

<b>Datum</b>	<b>Ort/Windpark</b>	<b>Störfall</b>
04.04.2016	Oederquart	Brand
26.01.2016	Altenbeken-Buke	Gondel und Rotor abgebrochen
14.01.2016	Uedem	Brand
27.12.2015	Laar	Brand
20.11.2015	Lind	Flügel abgerissen
15.11.2015	Ober Kostenz	Flügel abgerissen
04.10.2015	Prenzlau	Brand durch Explosion
22.10.2015	Sontra	Arbeiter tödlich verletzt
28.09.2015	Storkow	Lift abgestürzt
19.06.2015	Nordsee Ost	Rotorblatt abgebrochen
13.12.2014	Koßdorf	50t-Windrad umgefallen
21.02.2014	Möhnesee-Echtrop	Brand
06.02.2014	Hohen Pritz	Brand
30.12.2013	Gerbach. Windpark_ Schneebergerhof	60m-Rotorblatt abgebrochen
28.11.2013	Dollerup	Brand

27.10.2013	Bördekreis	Brand
12.10.2013	Sande (Friesland)	Brand
25.09.2013	Langenhard, Lahr/Schwarzwald	Brand, 9t-Rotorblatt bricht ab
03.09.2013	Dötlingen	Rotorblatt abgebrochen
02.04.2013	Naumburg	Brand
27.03.2013	Groß Bisdorf/Griebenow, Gemeinde Süderholz	Brand
24.03.2013	Minden	Rotorblatt abgebrochen
30.12.2012	Simmersfeld	Brand, 9t-Rotorblatt bricht ab
06.07.2012	Beckum	Brand
05.06.2012	Deutschkreutz	Rotorblatt abgebrochen
19.04.2012	Neukirchen (Ostholstein)	Brand
30.03.2012	Groß Eilstorf	Brand
19.03.2012	Basedow (Uckermark)	Brand
25.02.2012	Gols	Brand
23.01.2012	Ebern	Rotorblatt abgebrochen
13.01.2012	Wyk auf Föhr	Brand
19.11.2011	Böttingen	Eiswurf
20.06.2011	Kirtorf im Vogelsberg	Gondel und Rotor abgebrochen
05.06.2011	Vösendorf	Brand
04.02.2011	Steimke (Gifhorn)	Brand
31.12.2010	Ostermarsch	Brand
11.11.2010	Büddenstedt	Brand
28.07.2010	Golbach	Ölaustritt
20.07.2010	Helenenberg, Welschbillig	Ölaustritt
26.04.2010	Beedenbostel	Brand

### **Unterstützen auch Sie das Volksbegehren !!!**

Lassen Sie sich persönlich im Bürgeramt Brück in die Liste des Volksbegehrens eintragen.

**Am einfachsten ist die Beteiligung durch die Beantragung der Briefwahlunterlagen direkt im Amt Brück oder im Internet.**

[https://formular.volksbegehren-windkraft.de/PHPMailer/sample\\_forms/start.html](https://formular.volksbegehren-windkraft.de/PHPMailer/sample_forms/start.html)

## 10. Unser Spätsommerfest im letzten September

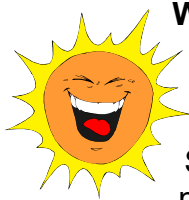
Am 12. September letzten Jahres feierten wir das 15 jährige Bestehen der Notgemeinschaft mit einem kleinen Fest. An dieser Stelle bedanken wir uns für die rege Beteiligung.



Neben den Landtagsabgeordneten Iris Schülzke (rechts im Bild) und Christoph Schulze (am Mikrofon) von den Freien Wählern, waren diesmal Gemeindevertreter **aller** Borkwalder Fraktionen gekommen.

Im Gegensatz zu früheren Zeiten redet man jetzt entspannter miteinander. Dass dies auch mit der WiB möglich ist, ist wohl hauptsächlich Egbert Eska zu verdanken.

## 11. Zu guter Letzt die Schmunzelecke



### Wenn man schlechte Laune hat,

ist es meistens gut, sie an anderen auszulassen. Das kann zu einer ungemein häufigen Benutzung des Wortes "Arschloch" führen. Neulich saß ich an meinem Schreibtisch und mir fiel ein, dass ich ein Telefonat führen musste. Ich fand die Nummer und wählte sie. Ein Mann ging ran und sagte nett „Hallo?“ Ich sagte höflich: „Hier spricht Klaus Tigges, könnte ich bitte mit Herrn Fischer sprechen?“ Plötzlich wurde der Hörer aufgeknallt! Ich konnte nicht fassen, dass jemand so unhöflich sein konnte. Ich machte die korrekte Nummer ausfindig. Es waren die beiden letzten Ziffern vertauscht. Nachdem ich mein Gespräch beendet hatte, sah ich, dass die falsche Nummer immer noch auf meinem Schreibtisch lag. Ich beschloss, nochmals anzurufen.

Als die gleiche Person wieder dran ging, schrie ich „Sie sind ein



Arschloch!", und legte auf. Neben die Telefonnummer schrieb ich das Wort „Arschloch" und legte sie in meine Schreibtischschublade. Alle paar Wochen, wenn ich einen wirklich schlechten Tag hatte, rief ich ihn an. Er nahm ab, ich schrie: „Sie sind ein Arschloch!" und es ging mir gleich viel besser.

Eines Tages sah ich eine ältere Dame die sehr lange brauchte, um aus ihrem Parkplatz am Einkaufszentrum herauszukommen. Ich dachte, sie würde es nie schaffen. Schließlich setzte sich ihr Wagen in Bewegung und bewegte sich langsam rückwärts aus der Parklücke. Ich fuhr ein wenig zurück, um ihr genug Platz zu lassen. Prima, dachte ich, endlich fährt sie raus. Dann kam plötzlich ein schwarzer BMW und raste in der falschen Richtung in ihre Parklücke. Ich hupte und schrie: „Das können Sie nicht machen, ich war zuerst da!" Der Kerl stieg aus seinem BMW ohne mich zu beachten. Er ging auf das Einkaufszentrum zu, als ob er mich nicht hörte. Ich dachte: „Dieser Kerl ist ein Arschloch, es gibt viele Arschlöcher auf dieser Welt." Ich sah, dass er an der Heckscheibe seines Wagens ein Schild „Zu verkaufen" hatte. Ich schrieb mir die Nummer auf, dann suchte ich mir einen anderen Parkplatz.

Später saß ich zu Hause an meinem Schreibtisch. Ich hatte gerade den Hörer wieder aufgelegt, nachdem ich die Nummer xxx 823-4863 angerufen und „Sie sind ein Arschloch" gebrüllt hatte.

Ich beschloss auch den Kerl mit dem schwarzen BMW anzurufen. Nach mehrmaligem Klingeln ging jemand ans Telefon und sagte: „Hallo". Ich sagte: „Sind Sie der Mann, der seinen schwarzen BMW verkauft?" – „Ja, der bin ich." – „Können Sie mir sagen, wo ich ihn mir ansehen kann?" – „Ja, ich wohne in Köln am Gustaf-Heinemann-Ufer. Es ist ein gelbes Haus und der Wagen parkt genau davor." Ich fragte: „Wie ist Ihr Name?" – „Ich heiße Willi Schmitz." – "Wann kann ich Sie antreffen, Willi?" – „Abends bin ich zu Hause." – „Willi, darf ich Ihnen etwas sagen?" – „Ja." – „Willi, Sie sind ein Arschloch!"

Wenn ich jetzt einen schlechten Tag hatte, konnte ich zwei Arschlöcher anrufen. Ich kam zu folgender Lösung: Zuerst rief ich Arschloch Nummer 1 an. Der Mann hob ab und sagte freundlich „Hallo". Ich schrie: „Sie sind ein Arschloch!", legte aber nicht auf. Das Arschloch fragte: „Sind Sie noch dran?" Ich sagte: „Ja." Er sagte: „Unterlassen Sie Ihre Anrufe." Ich sagte: „Nein." Er sagte: „Wie heißt Du, Kumpel?" Ich sagte: „Willi Schmitz" Er sagte: „Wo wohnst Du?" – „Gustaf-Heinemann-Ufer, Köln. Es ist ein gelbes Haus und mein schwarzer BMW steht davor." – „Ich komme gleich vorbei, Willi. Du fängst am besten schon an zu beten." Ich sagte: „Ja, ich habe wirklich Angst, Du Arschloch!", und legte auf. Dann rief ich Arschloch

Nummer 2 an. Er ging ran: „Hallo.“ Ich sagte: „Hallo, Du Arschloch!“ Er sagte: „Wenn ich rauskriege, wer Du bist ...“ – „Was dann?“ – „Trete ich Dir in den Arsch.“ – „Gut! Ich gebe Dir eine Chance, ich komme gleich vorbei, Du Arschloch!“ Ich legte auf. Dann nahm ich den Hörer wieder ab und rief die Polizei an. Ich sagte, ich wohne in Köln, Gustaf-Heinemann-Ufer und würde meinen schwulen Geliebten umbringen, sobald ich nach Hause käme. Ich stieg in meinen Wagen und fuhr ans Gustaf-Heinemann-Ufer, um die ganze Sache zu beobachten. Es war köstlich, zuzusehen, wie sich die beiden Arschlöcher vermöbelten, bevor die Polizei sie festnahm!!!

So, nun mag ein jeder seine eigenen Lehren aus dieser Sache ziehen. Ich kann dazu nur sagen: ICH FÜHLE MICH GROSSARTIG !!

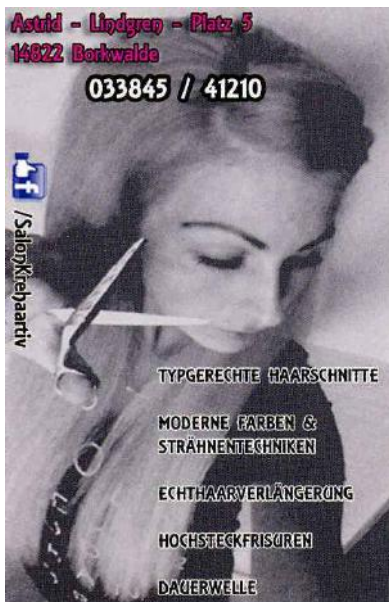
## 12. Die Borkwalder Notgemeinschaft

Ihre Fragen und Anregungen können Sie jederzeit richten an:

- Fraktionssprecherin Marion Urban Tel. 90943
- V.i.S.d.P. Vorstandsmitglied Bernd Jähn Tel. 41879 (Haderlandstieg 7)

**Astrid - Lindgren - Platz 5**  
**14822 Borkwalde**  
**033845 / 41210**

 /SalonKreHAARTiv



TYPGERECHTE HAARSCHNITTE  
 MODERNE FARBEN & STRÄHNTECHNIKEN  
 ECHTHAARVERLÄNGERUNG  
 HOCHSTECKFRISÜREN  
 DAUERWELLE



*inh. Friseurmeisterin Tina Freischmidt*

### Öffnungszeiten

Montag Ruhetag

Dienstag 9° - 18° Uhr

Mittwoch 9° - 14:30 Uhr

Donnerstag + Freitag 9° - 18° Uhr

Samstag 8° - 11° Uhr

*Termine früher oder später nach Vereinbarung*

Ist das Grundstück noch so klein  
**JBS** mein MULTICAR  
passt doch hinein

## Jens Bergler Services

Haderlandstieg 3

14822 Borkwalde

Tel. 03 38 45 / 4 05 92

Fax 03 38 45 / 3 00 29

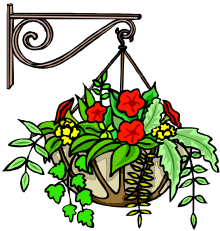
Funk 01 72 / 3 94 57 12

### Lieferung:

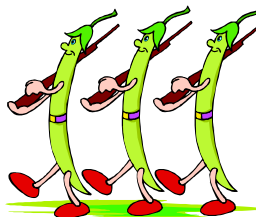
- \* Kies
- \* Sand
- \* Splitt
- \* Fertigbeton
- \* Recyclingmaterial
- \* Oberboden
- \* Mutterboden
- \* Rindenmulch

### \* Entsorgung:

- \* Boden
- \* Gartenabfälle
- \* Strauchschnitt
- \* Betonbruch
- \* Dachsteine
- \* Mauerwerk
- \* Baumischabfall



**Gärtnerei**  
**Getränke und Partyservice**  
**Ulf Stiehler**  
**Birkenallee 10**  
**Tel.40319**



**B & B**

AUSBAU-UMBAU-SANIERUNG

**BAUDIENSTLEISTUNG**

RUND UMS HAUS

Thomas Becker  
Birkenstraße 17a  
14822 Borkwalde  
033845/900294  
033845/919993



beckerbaudienst@ymail.com  
01741656493



**STONE WORKS**

Bauen nach Ihren Wünschen

**René Hase**  
Bauunternehmen

Lehniner Str.25  
14822 Borkwalde

Mobil: 01795247908      Fax: 03384530648  
Festn.: 03384530648  
E-Mail: titus-hapoe@web.de

- Ausführung von Putz- und Maurerarbeiten
- Fliesen-Platten – Mosaikverlegung
- Trockenbauarbeiten
- Hausabdichtungen
- Vermittlung von Elektro-bzw. Sanitärfirmen